

## Wettbewerbsaufgabe

Die Stadt Niebüll wurde Ende 2017 in das Städtebauförderungsprogramm „Kleinere Städte und Gemeinden“ aufgenommen. Als vorgezogene Maßnahme aus diesem Programm ist die Umsetzung des Ersatzneubaus der Südtondernsporthalle vorgesehen, da Vorbereitende Untersuchungen ergeben haben, dass die Kosten einer Sanierung der bestehenden Sporthalle (fehlende Barrierefreiheit, erhebliche energetische und bauphysikalische Mängel) in keinem Verhältnis zu einem Ersatzneubau stehen. Geplant ist, den Ersatzneubau nach einem Abriss der alten Halle an selber Stelle wieder zu errichten.

Ziel des Wettbewerbs ist die Erlangung von qualitätsvollen Entwürfen für den Ersatzneubau der Südtondernsporthalle der Stadt Niebüll.



Vorprüfbericht: Phase 1



Vorprüfbericht: Phase 2



Quelle: FHH LGV, 11.07.2019

Wettbewerbsgebiet



Auslobung



Grafiken zum Vorprüfbericht



1. Preis:  
Neycken Janislawski Architekten, Aachen

Stadt Niebüll

Hochbaulicher Realisierungswettbewerb  
„Ersatzneubau der Südtondernsporthalle“

Wettbewerbsbetreuung

Ausloberin: Stadt Niebüll

Verfahrensart: offener, zweiphasiger hochbaulicher Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 für Architekten/innen

Verfahren: 2019 - 2020